



FÖRDERKREIS
STADTMUSEUM
KAISERSLAUTERN E.V.



**GRABE,
WO DU
STEHST!**



Geschichtswettbewerb des Förder-
kreises des Stadtmuseums 2017/2018



Theodor-Zink-Museum | Wadgasser Hof
STADTMUSEUM
KAISERSLAUTERN

Die Idee

Der Geschichtswettbewerb des Förderkreises des Stadtmuseums Kaiserslautern e.V. ist ein historischer Forschungswettbewerb für junge Menschen in Stadt und Kreis Kaiserslautern.

Er will bei Kindern und Jugendlichen das Interesse für die eigene Geschichte, für die Geschichte der Stadt und Region wecken, in der sie leben. Dieser Geschichtswettbewerb soll zukünftig in einem zweijährigen Turnus ausgeschrieben werden.



Die Teilnehmenden sind aufgerufen, eigenständige historische Forschungsarbeiten zur Geschichte von Stadt und Region einzureichen. Auch Gruppen und Schulklassen können sich am Wettbewerb beteiligen.

Forschen und Spurensuche heißt das Prinzip des Geschichtswettbewerbs.

Themen und historische Zeiträume können frei gewählt werden. Mit der Steinzeit, der Antike, dem Mittelalter, der frühen Neuzeit, der Gegenwart können sich die Beiträge beschäftigen. Die Beiträge müssen einer historischen Forschungsfrage nachgehen. Die Ergebnisse können schriftlich gefertigt werden, es können Audio- oder Filmbeiträge eingereicht oder auch Präsentationen erstellt oder Webseiten entwickelt werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Die Ausschreibung legt dabei einen besonderen Wert auf ein zusätzlich ausgearbeitetes museumsdidaktisches Konzept. Jeder eingereichte Beitrag muss sich mit der Frage auseinandersetzen: In welcher Form können die Ergebnisse im Stadtmuseum ansprechend ausgestellt werden?

Die Gewinner des Wettbewerbs bekommen für eine bestimmte Dauer eine Ausstellungsfläche im Stadtmuseum und entsprechende Infrastruktur zur Verfügung gestellt. Hier können Sie den Besucherinnen und Besuchern ihre Forschungsergebnisse präsentieren. Auch hierbei sind der Fantasie und den Ausstellungsformaten keine Grenzen gesetzt.

Die Teilnehmenden können zu ihrer eigenen Lokal- oder Familiengeschichte forschen oder Fragen an ihr Lebensumfeld stellen.

Sie recherchieren Quellen in Archiven, befragen Zeitzeugen oder sprechen mit Experten. Der eigene Wohnort, die Nachbarn, Eltern oder Großeltern werden zu einem Teil der Geschichte – auch wenn diese Geschichten nicht im Schulbuch stehen. Anstöße für die eigene Spurensuche können Fotos, Straßennamen, Denkmäler oder historische Gebäude sein. Die Wettbewerbsteilnahme ermutigt zudem die Jugendlichen, sich auch darüber hinaus zu aktuellen Debatten zu positionieren und Diskussionen über den Umgang mit der eigenen Geschichte vor Ort anzustoßen.

Die Teilnahmebedingungen

Am Geschichtswettbewerb können alle jungen Menschen im Alter zwischen 12 und 21 Jahren aus der Stadt und dem Kreis Kaiserslautern teilnehmen, die ihren Wohnsitz zum Zeitpunkt der Ausschreibung in der Stadt oder dem Landkreis Kaiserslautern haben oder eine Schule/Ausbildungsstätte in Stadt oder Landkreis Kaiserslautern besuchen. Sie können allein, in Gruppen oder mit der gesamten Klasse teilnehmen. Für die Teilnahme am Geschichtswettbewerb ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Teilnahme erfolgt durch Abgabe der namentlich gekennzeichneten Beiträge und des vollständig ausgefüllten Teilnahmebogens beim Stadtmuseum bis zum Einsendeschluss am 01. Oktober 2018. Eingereichte Beiträge müssen in deutscher Sprache verfasst sein.

Zusammen mit dem Wettbewerbsbeitrag ist ein Arbeitsbericht einzureichen, der beschreibt, wie die Forschung zum Wettbewerbsbeitrag abgelaufen ist.

Was ist zu beachten?

Inhaltliche und wörtliche Übernahmen aus anderen Werken (Bücher, Zeitschriften, Internet etc.) müssen in der Arbeit kenntlich gemacht werden. Alle verwendeten Quellen sowie alle Institutionen und Personen, die den Wettbewerbsbeitrag unterstützt haben, müssen in einer dem Alter der Teilnehmer angemessenen Zitierweise benannt werden. Auch Art und Umfang der Hilfe durch einen Betreuer/eine Betreuerin (Tutor/Tutorin) sind anzugeben.

Beiträge, die Rechte Dritter verletzen (Urheberrechte, Persönlichkeitsrechte etc.), können jederzeit vom Geschichtswettbewerb ausgeschlossen werden. Weiterer Bestandteil des Beitrages ist ein museumsdidaktisches Ausstellungskonzept.



- **Alter zwischen 12 und 21 Jahren**
- **Wohnsitz oder Schule/Ausbildungsstätte in der Stadt oder dem Landkreis Kaiserslautern**
- **Einzelpersonen, Gruppen oder Klassen**
- **Keine Anmeldung erforderlich**
- **Einsendeschluss am 01. Oktober 2018**

Die Beitragsformate

Folgende Beitragsformate können eingereicht werden:



Schriftliche Beiträge

mit einem Umfang von maximal 50 Seiten DIN A4 (inklusive Inhalts- und Quellenverzeichnis, Anhang etc.). Der Arbeitsbericht zählt extra. Bei Überschreiten der Seitenlänge können Abzüge in der Bewertung vorgenommen werden.



Multimediapräsentationen

Diese sollten auf handelsüblichen Windows-PCs problemlos abspielbar sein (bitte testen!). Die Präsentation muss ohne weitere Installationen gestartet werden können. Das heißt, dass Präsentationen, die nicht MS Office/Open Office-kompatibel sind ggf. mit einem Player und/oder einer gekennzeichneten Startdatei eingereicht werden müssen.



Filme oder Hörspiele

Die Laufzeit darf maximal 45 Minuten betragen. Bei Überschreiten der Laufzeit können Abzüge in der Bewertung vorgenommen werden. Die Dateien, CD/DVD oder USB-Stick sollten problemlos auf handelsüblichen Abspielgeräten und/oder Windows PCs abspielbar sein (bitte testen!).



Dreidimensionale Projektergebnisse

Dreidimensionale Projektergebnisse wie Ausstellung, Modell, Spiel, etc., die als Fotodokumentation mit kurzer schriftlicher Erläuterung zu Idee, Umsetzung und Anwendung eingereicht werden.



Preise und Auszeichnungen

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wettbewerbs erhalten eine persönliche Urkunde und eine Schnuppermitgliedschaft für den Förderkreis Stadtmuseum Kaiserslautern e.V. Zudem werden folgende Preise vergeben:



Preise:

1. Preis 300 € 2. Preis 200 € 3. Preis 100 €

Sonderpreise:

- **Nachwuchspreis für Kinder bis 14 Jahre: 100 €**
- **Preis des Deutsch-Amerikanischen und Internationalen Frauencubs (DAIFC) für Arbeiten, die sich mit der Geschichte und dem Zusammenleben der Amerikaner in unserer Region beschäftigen: 200 €**
- **Preis für die beste Schulklasse: 300 €**

Der Förderkreis beruft Fachleute in eine Auswahljury. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar und muss nicht begründet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Sieger werden in einer öffentlichen Veranstaltung bekanntgegeben und die Arbeiten der Öffentlichkeit in geeigneter Form präsentiert. Zu einem späteren Zeitpunkt, den das Stadtmuseum festlegt, wird das Ausstellungskonzept umgesetzt.

Beratung

Das Stadtmuseum Kaiserslautern mit seinem Leiter Dr. Bernd Klesmann ist bei Bedarf bei der fachlichen Beratung behilflich, berät bei der Themenauswahl, der Entwicklung einer historischen Forschungsfrage und bei der Ausarbeitung eines museumsdidaktischen Konzeptes sofern gewünscht.

Nutzungsrechte

Die Wettbewerbsbeiträge können von dem Förderkreis Stadtmuseum e.V. und dem Stadtmuseum in unveränderter, bearbeiteter oder umgestalteter Form genutzt werden. Der Förderkreis kann diese auch an Dritte, z. B. Medienvertreter, zur Nutzung weitergeben. Die Teilnehmer übertragen insoweit unentgeltlich das räumliche und zeitlich unbegrenzte Nutzungsrecht an ihren Wettbewerbsbeiträgen auf den Förderkreis bzw. das Stadtmuseum. Wettbewerbsbeiträge, die einen Preis errungen haben, werden vom Stadtmuseum archiviert und für Forschungszwecke zur Einsicht bereitgehalten. Beiträge, die keinen Preis errungen haben, können nach Ende des Wettbewerbes wieder abgeholt werden.

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmenden werden ausschließlich für die Durchführung des Wettbewerbs genutzt.

Teilnahmebogen

Bitte den Teilnahmebogen zusammen mit dem Wettbewerbsbeitrag vollständig ausgefüllt bis zum 1. Oktober 2018 im Stadtmuseum Kaiserslautern (Theodor-Zink-Museum/Wadgasserhof), Steinstr. 48, 67657 Kaiserslautern abgeben.



Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Alter

Geburtsdatum

Schule und Schulort/Ausbildungsstätte

Bei der Erstellung der Arbeit stand beratend zur Seite

Vorname, Name

Schulklasse

Schule

PLZ, Ort

E-Mail



FÖRDERKREIS
STADTMUSEUM
KAISERSLAUTERN E.V.

Kontakt Förderkreis

Michael Staudt, 1. Vorsitzender
Wörthstraße 3 · 67659 Kaiserslautern
Telefon 0631 3702773 oder 3625810

Kontakt Stadtmuseum (Fachliche Beratung)

Dr. Bernd Klesmann
Steinstr. 48, 67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 365-2325

E-Mail info@stadtmuseum-kaiserslautern.de
Internet www.stadtmuseum-kaiserslautern.de